



**Datum**: 18.03.2019

Kontakt: Ing. Veronika Heimlich, B.Sc.

**T:** +43 505 55-36247

**E-Mail:** pv-implementation@basg.gv.at **Unser Zeichen:** PHV-11858106-A-190318

Ihr Zeichen:

PHV-issue: Milnacipran

Sehr geehrte Damen und Herren,

Aufgrund eines PSUR Single Assessments (PSUSA) durch den Ausschuss für Risikobewertung im Bereich Pharmakovigilanz (PRAC), dessen Ergebnis durch das CMDh bestätigt wurde, kommt es zu der Änderung der Genehmigungen für das Inverkehrbringen der Arzneimittel mit dem Wirkstoff Milnacipran (siehe: <a href="http://www.ema.europa.eu/ema/index.jsp?curl=pages/medicines/landing/psusa\_search.jsp&mid=WC0b01ac0580902b8d">http://www.ema.europa.eu/ema/index.jsp?curl=pages/medicines/landing/psusa\_search.jsp&mid=WC0b01ac0580902b8d</a>)



In die entsprechenden Abschnitte der Produktinformation aufzunehmende Änderungen (neuer Text ist <u>unterstrichen und fett</u>, gelöschter Text ist <u>durchgestrichen</u>)

## Zusammenfassung der Merkmale des Arzneimittels

Abschnitt 4.8

Die folgende Nebenwirkung sollte unter der Systemorganklasse "Herzerkrankungen" mit "Häufigkeit nicht bekannt" hinzugefügt werden:

## Tako-Tsubo-Kardiomyopathie

## Packungsbeilage

Die folgende Nebenwirkung sollte unter Abschnitt 4 hinzugefügt werden: Mögliche Nebenwirkungen mit "Häufigkeit nicht bekannt":

<u>Tako-Tsubo-Kardiomyopathie</u> (Stress-Kardiomyopathie)